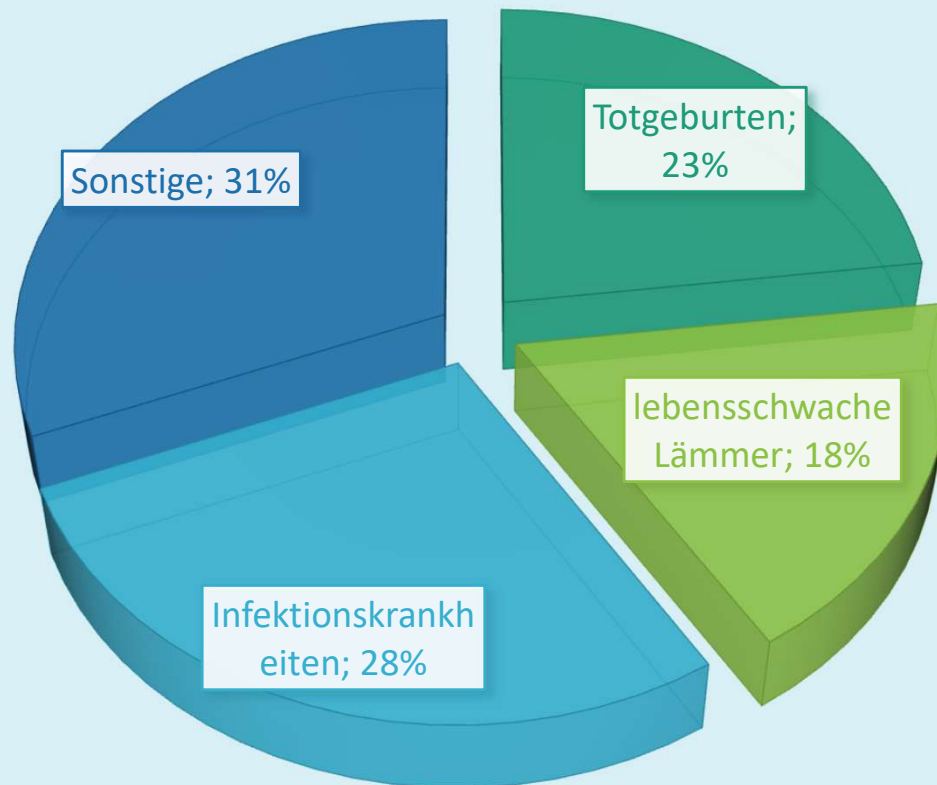


Notwendigkeit einer guten Kolostrumversorgung für Lämmer

Dr. Christine Komorowski



TODESURSACHEN AUF ALLE VERENDUNGEN



Verlustraten zwischen 10-15% bei der Ablammung

Ursachen für hohe Lämmersterblichkeit

- Totgeburten und frühe Lämmerverluste
- Unterkühlung und Verhungern
- Schweregeburten (Dystokie)
- Niedriges Geburtsgewicht
- Mehrlingsgeburten
- Mutter-Kind-Bindung
- Ernährung der Mutterschafe

Zahlen beziehen sich auf 2023

Karsten Siersleben, Kontroll- und Beratungsring Schaf und Ziege, LKV Sachsen-Anhalt e.V.

Lämmer bekommen im Mutterleib kaum Antikörper übertragen.

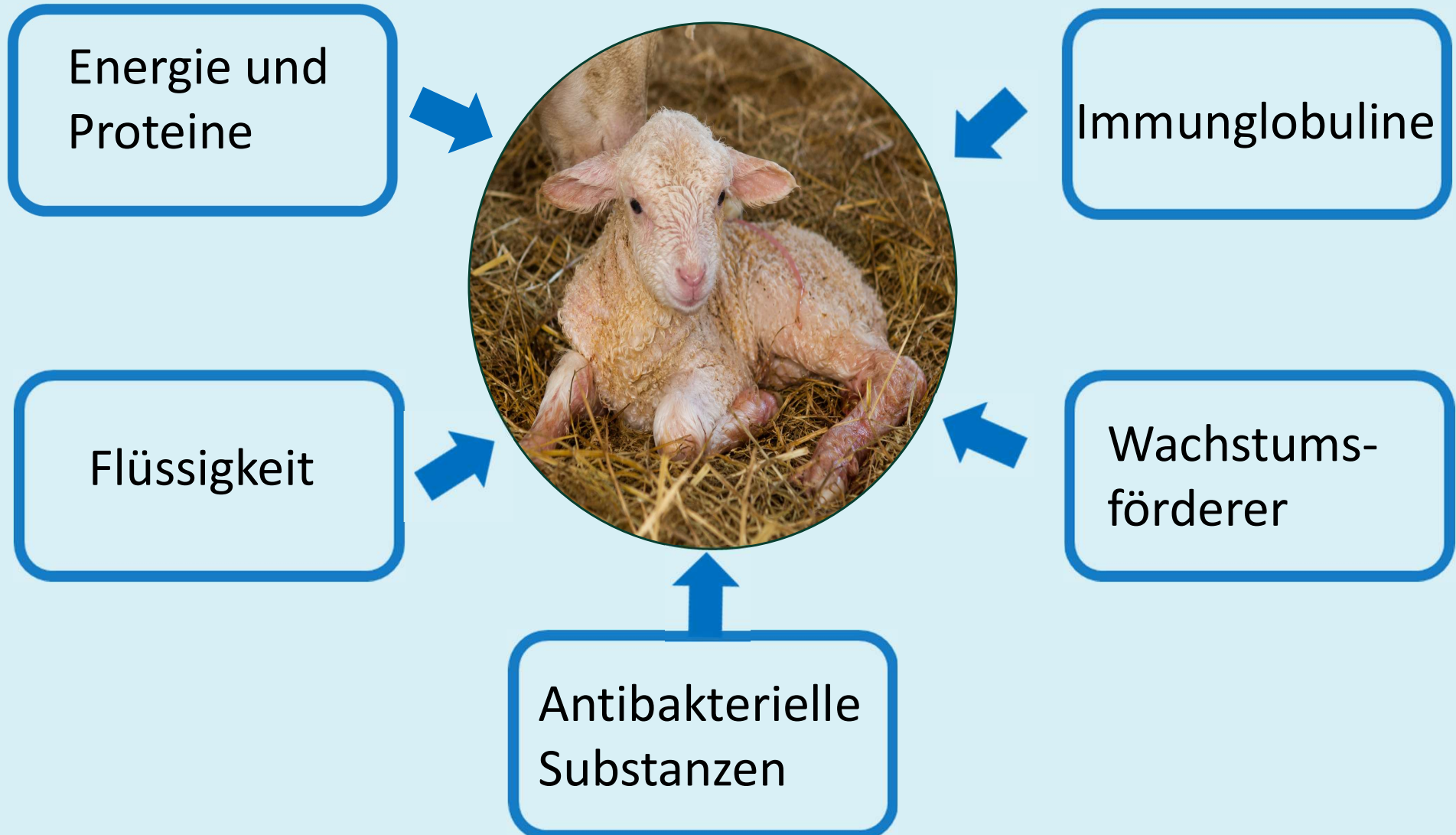
Neugeborene Lämmer haben geringe Energiereserven, max. für 6 h, in kalter Umgebung weniger

Lämmer haben einen unreifen Darm und keine belastbare Mikroflora



Foto: Chat gbt

Mutter- Kind- Bindung muss aufgebaut werden



SCHAFKOLOSTRUM – INHALTSSTOFFE

Eine komplexe Mischung aus Immunstoffen, Proteinen, Wachstumsfaktoren, Vitaminen, Mineralstoffen und weiteren bioaktiven Substanzen.

1. IMMUNGLOBULINE (ANTIKÖRPER)

Wichtige Immunproteine, die das Immunsystem unterstützen.

- IgG (dominierender Anteil)
- IgA
- IgM



2. LACTOFERRIN

Eisenbindendes Protein mit antimikrobiellen Eigenschaften.



3. WACHSTUMSFAKTOREN

Unterstützen Zellwachstum, Geweberegeneration und verschiedene Stoffwechselprozesse.

- IGF-1 / IGF-2
- TGF- β
- EGF



4. PROLINREICHE POLYPEPTIDE (PRP)

Peptide mit prolinreicher Struktur, die eine regulierende Wirkung auf das Immunsystem haben können.



5. ZYTOKINE

Botenstoffe des Immunsystems, die die Kommunikation zwischen Immunzellen unterstützen.



6. ENZYME UND ANTIMIKROBIELLE STOFFE

Natürliche Bestandteile der Erstmilch, die Teil des körpereigenen Abwehrsystems sind.

- Lactoperoxidase
- Lysozym



7. AMINOSÄUREN UND PROTEINE

Essentielle und nicht essentielle Aminosäuren als Bausteine für hochwertige Proteine.



- unterstützen Aufbau und Erhalt von Gewebe
- wichtig für zahlreiche Körperfunktionen

8. VITAMINE

Wichtige Mikronährstoffe für viele Körperfunktionen.



- Vitamin A
- B-Vitamine (u. a. B1, B2, B6, B12)
- Vitamin C
- Vitamin D
- Vitamin E

9. MINERALSTOFFE UND SPURENELEMENTE

Unterstützen Enzymsysteme, Stoffwechsel und Zellfunktionen.



- Calcium
- Magnesium
- Zink
- Selen
- Eisen
- Kalium
- weitere Spurenelemente

10. FETTSTOFFE UND OLIGOSACCHARIDE

Natürliche Milchfette und spezielle Zuckerstrukturen mit unterschiedlichen Funktionen.



- enthalten natürliche Fettsäuren
- Oligosaccharide können die Darmflora positiv beeinflussen



BESONDERHEITEN VON SCHAFKOLOSTRUM

Im Vergleich zu Kuhkolostrum oft:

- proteinreicher
- fettreicher
- teilweise höher konzentriert an bioaktiven Stoffen



WICHTIG ZU WISSEN

Die Zusammensetzung kann je nach Tier, Zeitpunkt der Melkung und Verarbeitung variieren.

In den ersten 6–12 Stunden

Lamm

- Aufstehen 30–60 min. nach der Geburt
- sucht aktiv nach Euter
- kräftiger Saugreflex ist vorhanden
- wirkt aufmerksam und reagiert auf Umweltreize.
- Maul fühlt sich warm an

Nach erfolgreicher Kolostrumaufnahme

- Bauch erscheint rund und gefüllt, nicht eingefallen
- Lamm liegt entspannt und schläft zwischen den Saugvorgängen
- sucht die Mutter regelmäßig auf und trinkt
- Körpertemperatur liegt bei etwa 39–40°C

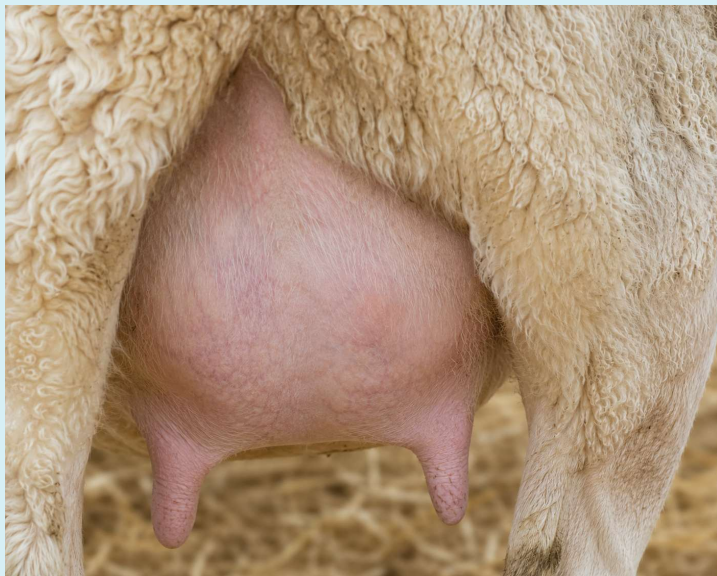
Warnzeichen für unzureichende Kolostrumaufnahme

- Schwäche oder Apathie, Ständiges Blöken
- Kalte Ohren oder kaltes Maul
- Eingefallene Flanken, unsicherer Stand
- Keine sichtbare Saugaktivität
- Mutterschaf stößt das Lamm weg

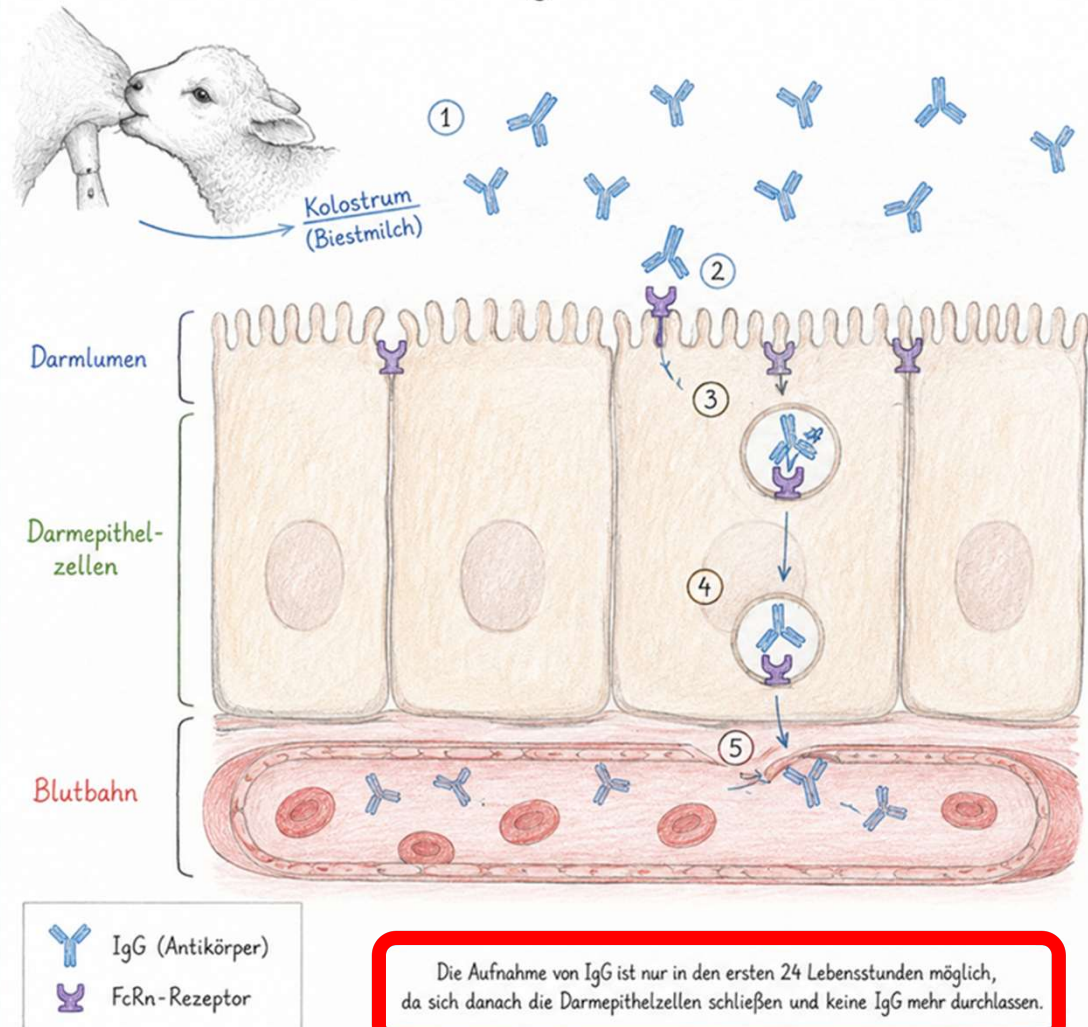


Kolostrum

50 ml/ kg Körpergewicht
innerhalb von 2h nach
der Geburt aufnehmen



Aufnahme von IgG durch die Darmwand des Lammes



Die Aufnahme von IgG's ist nur in den ersten 24 h nach der geburt möglich

KI generiert durch Open AI

Verbringen in einen Stitz

- Mutter- Kind- Bindung
- Ruhe
- Hilfe beim Ansetzen des Lammes



Maßnahmen mit Ersatzkolostrum,
natürlicher oder industrieller Herkunft



Muttertier

- Anzahl der Ablammung → Kolostrumqualität ↑
- Einling- oder Mehrlingsträchtigkeit
- Rasse Merino und Burenziegen Kolostrum ↑

Ernährung

- Im letzten Laktationsdrittel höherer Bedarf
- Mangelernährte Tiere → kleine schwächere Feten → schlechteres Kolostrum
- Weniger Glucose für Milchbildung → weniger IgG's → mehr Feststoffe → Lämmer müssen sich mehr anstrengen und öfter Saugen
- Mineralstoffe, wie Se, Cu und Zink

Progesteron

- je stärker der Abfall, je besser für die Geburt und Kolostumbildung
- Multibare Tiere bilden mehr P., als unipaare
- zu fette Tiere → P. wird im Fett gespeichert, schlecht verfügbar
- Zu magere Tiere es wird zu wenig P. gebildet

Betriebseigenes Kolostrum

Pro

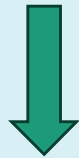
- Preisgünstiges Futtermittel
- Milch mit Antikörpern gegen bestandsspezifische Krankheitserreger
- Schnell verfügbar
- Geringeres Risiko von Eintrag von Fremdkeimen
- Bessere Überlebenschancen

Kontra

- Hoher personeller Aufwand
- Saubere Gewinnung
- Kühlkapazität
- Einhaltung der Kühlkette
- Schwankende Qualität
- Eintrag von Krankheitserregern

Was ist ein gutes Kolostrum?

- Unmittelbar nach der Geburt (0-6 h) gewonnen
- Ausreichende Menge
- Brix Wert >26



- Frischkolostrum bis 24h im Kühlschrankhaltbar
- Kolostrumbank im Gefrierschrank bis 1 Jahr





Kolostrumbank:

- Brixwert >26
- Kolostrum sauber gewinnen
- Kolostrum nicht älter als 6h/pp



HYGIENISCHE MÄNGEL BEI DER FLASCHENFÜTTERUNG BEIM LAMM

Schlechte Hygiene erhöht das Risiko für Durchfall, Lungenentzündungen und Verluste.

✗ VERSCHMUTZTE SAUGER

Keime und Milchreste im Sauger können Durchfall verursachen.



✗ MILCHRESTE IN DER FLASCHE

Milchreste sind ein idealer Nährboden für Bakterien.



✗ UNSAUBERE ANRÜHRGEFÄSSE

Verschmutzte Eimer und Tränkeimer verschleppen Keime in die Milch.



KEIME = KRANKHEITEN

Sauberkeit schützt
Ihre Lämmer!



✗ UNZUREICHENDE REINIGUNG

Schmutzige Bürsten oder keine gründliche Reinigung lassen Keime zurück.



✗ FALSCHES TROCKNEN / LAGERN

Feuchte Flaschen und Sauger begünstigen die Vermehrung von Keimen.



✗ FOLGEN FÜR DAS LAMM

Durchfall, Lungenentzündungen,
schlechtes Wachstum, höhere Verluste.



✓ SO GEHT ES RICHTIG



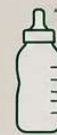
Nach jeder Fütterung
gründlich reinigen



Heiß reinigen
(mind. 60 °C)



Gut abtrocknen
lassen



Sauber und trocken
lagern



Regelmäßig
kontrollieren



SAUBERKEIT BEI FLASCHEN, SAUGERN UND ZUBEHÖR IST ENTSCHEIDEND FÜR GESUNDE LÄMMER!



Warum ist es gut, den Brixwert zu bestimmen

- Stichproben geben Aufschluss über den Versorgungsgrad der tragenden Muttern
- Werden die Lämmer mit ausreichend Kolostrum in guter Qualität versorgt



- Gegensteuern bei nächster Lammperiode möglich
- Lämmersterblichkeit verringern

Hygienemaßnahmen zum Schutz vor Erkrankungen



Arbeitsschutz ist keine Einbahnstraße!

Ansteckungsgefahr!

- Fazit
- Wissen um die Kolostrumqualität kann Lämmersterblichkeit vermindern
- Mit angepasster Fütterung der Müttern kann die Kolostrumqualität in nächster Lammperiode angepasst werden
- Gutes Management ist für Kolostrumbanken unabdingbar
- Hygiene bei Flaschenlämmern beachten
- Dokumentation aller Daten rund um Lamm/ Mutter gute Info für die Vorbereitung der nächsten Lammsaison

Fragen?

